

SPORT – DIE GRÖSSTE BÜRGERBEWEGUNG SACHSEN



SPD

2014 BIS 2019

WAS HAT DIE SPD IM LANDTAG GEMACHT?

Mit über 4.447 Vereinen, die mehr als 667.000 Mitglieder haben, ist der Sport die mit Abstand **GRÖSSTE BÜRGERBEWEGUNG SACHSENS**. Klar, dass der Sport auch in der Landespolitik eine wichtige Rolle spielt. So unterstützen wir den Sport direkt – mit mehr als 119 Millionen Euro in den Jahren 2019 und 2020.

Die **FÖRDERUNG DES ORGANISIERTEN SPORTS** konnten wir von 18,6 Millionen Euro auf 24

Millionen Euro pro Jahr ausbauen. Davon profitieren der Landessportbund, die Kreis- und Stadtsportbünde sowie die Sportfachverbände.

So können beispielsweise die Angestellten des Landessportbundes nunmehr nach Tarif bezahlt werden.

Es war uns auch sehr wichtig, das freiwillige Engage-

ment der vielen ehrenamtlichen Trainer, Übungsleiter und Helfer besser anzuerkennen. Deshalb ist die **ÜBUNGSLEITERPAUSCHALE** um 100 Euro pro Jahr auf insgesamt 350 Euro erhöht worden. Sachsen wird in diesem Jahr dafür rund 7 Millionen Euro ausgeben.

Auch beim Geld für **INVESTITIONEN IN DIE SPORTSTÄTTEN** ist der Freistaat am Ball geblieben. 2019 und 2020 stehen

47,7
MILLIONEN EURO
2015-2020

KOMMUNALE
SPORTSTÄTTEN

24

MILLIONEN EURO
2015-2020

HOCHLEISTUNGSSPORT

SPORT- UND
SPORTLEITERSCHULEN

5,6

MILLIONEN EURO
2015-2020

„BRÜCKEN IN DIE
ZUKUNFT“

13,4

MILLIONEN EURO
2015-2018

157,7
MILLIONEN EURO
2015-2020

INVESTITIONEN
IN DEN SPORT

55
MILLIONEN EURO
2015-2020

VEREINS-
SPORTSTÄTTEN

ZUSÄTZLICH:

5 MILLIONEN EURO
FÜR DIE JUNIOREN-WM
SKI NORDISCH 2020

7 MILLIONEN EURO FÜR
DIE BALLSPORTHALLE
IN LEIPZIG

für Vereine und Kommunen 47,1 Millionen Euro bereit. Mit der neuen Sportförderrichtlinie wurde die Förderquote für Investitionen vereinheitlicht und auf 50 Prozent angehoben. Zudem haben wir die Grenze für das vereinfachte Förderverfahren von 125.000 Euro auf 200.000 Euro angehoben.

Neben dem Breitensport hat auch der **SPITZENSport** ein Zuhause in Sachsen. Training, Wettbewerbe, Schule, Studium oder Berufsleben müssen unter einen Hut passen. Um Nachwuchssportlern den

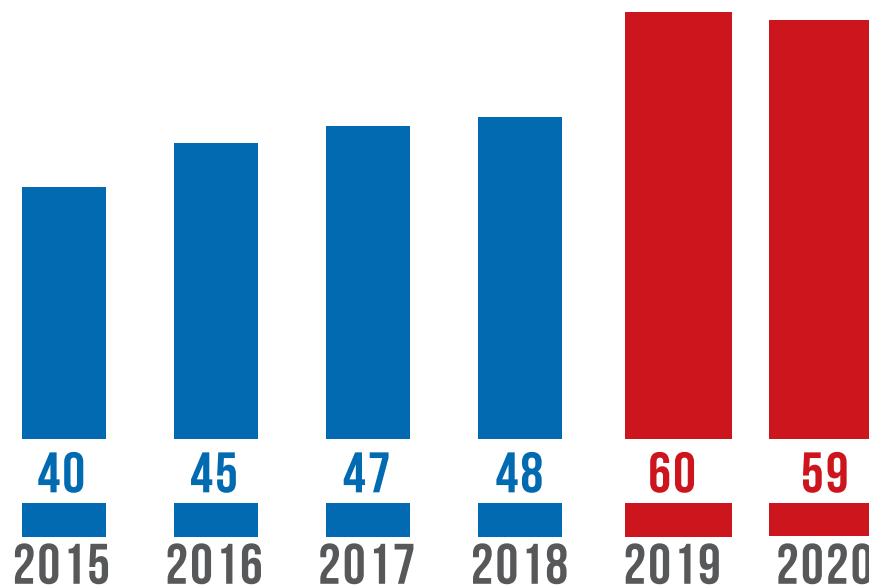
KONKRET

- hohes Investitionsniveau zur Unterstützung der Vereine und Kommunen gehalten
- Förderverfahren vereinfacht und Förderquote auf 50% angehoben
- Übungsleiterpauschale von 250 auf 350 Euro angehoben
- Integration durch Sport in Fokus gerückt
- duale Karriere durch Spitzensport-Profilquote bei der Hochschulzulassung sowie Schulversuch zur gestreckten Fachoberschule gestärkt

	2014	2019
Landessportbund Sachsen	18,6 Mio. Euro	24,0 Mio. Euro
davon Übungsleiterpauschale	4,32 Mio. Euro	7,0 Mio. Euro
Großsportveranstaltungen	0,22 Mio. Euro	1,11 Mio. Euro
Olympiastützpunkte	1,6 Mio. Euro	2,525 Mio. Euro
Integration durch Sport	0 Euro	500.000 Euro

Zugang zum Studium zu erleichtern, soll eine Spitzensport-Profilquote eingeführt werden. Und der erfolgreiche Schulversuch zur gestreckten Fachoberschule für Nachwuchssportler wird ausgeweitet.

Sport verbindet! In vielen Vereinen trainieren inzwischen Kinder und Jugendliche, die als Flüchtlinge nach Deutschland gekommen sind. Seit 2017 stehen deshalb jährlich 500.000 Euro für das Projekt „**INTEGRATION DURCH SPORT**“ bereit.



AUSGABEN FÜR DEN SÄCHSISCHEN SPORT (IN MILLIONEN EURO)

PARLAMENTARISCHE INITIATIVEN

6/9648 (Hochschulzulassung reformieren)	6/777 (DHH 2015/16)
6/15953 (Sportliche Höchstleistungen unserer Schülerinnen und Schüler fördern - die sächsischen Sportschulen stärken)	6/5550 (DHH 2017/18)
	6/13900 (DHH 2019/20)

Eine Information der SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag zur parlamentarischen Arbeit in der 6. Legislatur.

SPD-FRAKTION IM SÄCHSISCHEN LANDTAG
BERNHARD-VON-LINDENAU-PLATZ 1, 01067 DRESDEN

DAS KANN SICH SEHEN LASSEN.

